

Antrag auf Aufnahme in die Klassenstufe 5 für ☐ die Oberschule / ☐ das Gymnasium

Schuljahr 20 / 20

Abgabe bis . .20

Angaben zum Kind

Name	Vorname	Geschlecht <input type="checkbox"/> weiblich <input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> andere
------	---------	---

Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort (Hauptwohnsitz)

Geburtsdatum	Geburtsort
--------------	------------

Staatsangehörigkeit	Religionszugehörigkeit
---------------------	------------------------

Bei unserem Kind liegt eine Behinderung bzw. chronische Krankheit vor, die für den Schulbesuch von Bedeutung ist.

☐ ja ☐ nein

Bei unserem Kind wurde sonderpädagogischer Förderbedarf festgestellt.

☐ ja ☐ nein

Bei unserem Kind wurde eine Lese-Rechtschreib-Schwäche festgestellt.

☐ ja ☐ neinWeitere zu beachtende Besonderheiten:¹**Angaben zur derzeit besuchten Schule**

Schulname

Schulort

Klassenstufe

Unserem Kind wurde eine Bildungsempfehlung für ☐ die Oberschule / ☐ das Gymnasium erteilt.**Angaben zu den Eltern (Personensorgeberechtigten)**☐ Es besteht alleiniges Sorgerecht.²

Person 1: Name	Vorname	Person 2: Name	Vorname
Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Wohnort ³		Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Wohnort ³	
Telefon	E-Mail ¹	Telefon	E-Mail ¹

Wir beantragen mit Beginn des Schuljahres die Aufnahme an der folgenden öffentlichen Schule:

Schulname	Schulort
-----------	----------

Diese Schule besucht bereits mindestens ein Geschwisterkind, derzeit in Klassenstufe:

Bei Nichtermöglichung der Aufnahme an o. g. Schule wünschen wir eine Umlenkung an folgende öffentliche Schule:

2. Wunsch: Schulname	Schulort
-----------------------------	----------

3. Wunsch: Schulname	Schulort
-----------------------------	----------

Wir wünschen die Teilnahme am Unterricht im Fach☐ evangelische Religion ☐ katholische Religion ☐ jüdische Religion ☐ Ethik.
(findet nur an ausgewählten Schulen statt)

Hinweis: Ihr Kind kann nur in einem der o. g. Fächer beschult werden. Kinder evangelischen, katholischen oder jüdischen Glaubens nehmen am Unterricht ihres Bekenntnisses teil, sofern nicht vom Abmelderecht Gebrauch gemacht wird. Kinder, die nicht am o. g. Religionsunterricht oder ersatzweise an der religiösen Unterweisung ihrer Gemeinschaft teilnehmen, besuchen den Ethikunterricht. Der Unterricht im Fach Religion kann auf Antrag von Kindern besucht werden, die konfessionsfremd sind oder keiner Konfession angehören.⁴

Die Kenntnisnahme der Auswahlkriterien der beantragten Aufnahmeschule wird hiermit bestätigt.

Ort, Datum

Ort, Datum

Unterschrift Person 1

Unterschrift Person 2

¹ Angabe freiwillig; ² bitte Nachweis beifügen; ³ falls abweichend zur Anschrift des Kindes; ⁴ §§ 18 - 20 SächsSchulG, VwV Religion und Ethik